

Ausschreibung zu den Kreismeisterschaften KSSV Börde 2024

Stand 16.11.2023

Die Kreismeisterschaften werden nach den Bestimmungen der Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes e.V. durchgeführt.

1. **allgemein**

Der Kreisschützenverband behält sich vor, eine ausgeschriebene Meisterschaft nicht durchzuführen, wenn sich nicht mindestens 10 Schützen bis zum Meldeschluss angemeldet haben. Dieses bezieht sich ausdrücklich nicht auf die Teilnahme je Disziplin, sondern auf die gesamte an einem Tag/Wochenende stattfindende Veranstaltung. Meisterschaften, die überwiegend den Schüler/Jugend/Juniorenbereich betreffen, sind von dieser Regelung grundsätzlich ausgenommen.

2. **Wettkampfklassen**

Die einzelnen Wettkampfklassen können der Anlage entnommen werden. Erklärungen nach Regel 0.7.1.1 SpO und Regel 9.1.1 SpO (Wechsel der Wettkampfklasse) und nach Regel 10.11.3 SpO (Erklärung zur Wahl der Disziplinen) Teilnahme an Wettbewerben nach Teil 10 der SpO (diese Wahlmöglichkeit besteht nur für Schützen, die SH1/AB1 klassifiziert worden sind) müssen bis zum 31.10. des Vorjahres in Bezug auf das entsprechende Sportjahr in der Verbandsgeschäftsstelle des LVST schriftlich vorliegen. Es gilt das Datum des Poststempels.

- a) Die Klassenänderungserklärung gilt, entgegen der Regel der SpO, bis auf Widerruf des Antragstellers!
- b) Die Erklärung zur Wahl der Disziplinen – Teilnahme an Wettbewerben nach Teil 10 der SpO gilt nur für das gemäß der Erklärung vorgesehene Sportjahr.

Die Formulare können aus dem Internet (Homepage des SVST) heruntergeladen werden.

Treten weniger als 4 Starter in einer Wettkampfkategorie an, so behält sich der Kreisverband vor, diese Starter in der nächst höheren Klasse zu werten. Verbleiben auch dann Wettkampfklassen mit weniger als 4 Startern, kann die Kreismeisterschaft in offenen Klassen ausgetragen werden. Sind bestimmte Wettkampfklassen in der Ausschreibung nicht ausgeschrieben, kann der Kreisverband diese nachträglich mit in die Wertung aufnehmen.

3. **Mannschaftsbildung:**

Die Mannschaftsstärke besteht aus drei Schützen. Mannschaften, die sich für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren wollen, müssen sich in ihrer Altersklassenzusammensetzung unbedingt an die Ausschreibung der jeweiligen Deutschen Meisterschaften halten.

4. **Meldung durch die Vereine:**

Bei Meldungen für die Kreismeisterschaften ist das Meldeformular des Kreisschützenverbandes zu verwenden. Das Protokoll der jeweiligen Vereinsmeisterschaft kann mit eingereicht werden. Die Meldungen erfolgen per E-Mail (wettkampf@kssv-boerde.de) an den Kreisverband. Nach Meldeschluss eingehende Meldungen werden nur dann berücksichtigt, wenn noch freie Startplätze in den Durchgängen zur Verfügung stehen. Neue Durchgänge werden

nicht aufgelegt. Der Anmelder wird informiert, ob noch freie Kapazitäten belegt werden können. Eine Änderung der bereits veröffentlichten Standbelegung erfolgt nicht.

Für Meldungen die nach Meldeschluss eingehen wird zusätzlich eine Verwaltungspauschale von 3,00 Euro pro Einzel- oder Mannschaftsmeldung berechnet. Die Pauschale wird nur berechnet, wenn die Meldung berücksichtigt werden kann. Die Ummeldung von Schützen und Mannschaften ist kostenfrei.

5. **Vorschießen/ Qualifikationsergebnis:**

Wird ein Schütze im Zeitraum der Kreismeisterschaft vom ausrichtenden Verein (Mitarbeiter/Aufsicht/ Kampfrichter), vom Kreis- oder Landesverband oder dem DSB benötigt, kann ihm ein Vorschießen ermöglicht werden. Das Vorschießen ist vom Schützen bis zum Meldetermin des Wettkampfes zu beantragen. Schützen, die am Vorschießen teilnehmen, werden i.d.R. nicht in der Rangfolge der Einzelwertung gewertet. Findet das Vorschießen zeitnah am gleichen Ort wie die reguläre Kreismeisterschaft statt, kann das Ergebnis in die Rangfolge aufgenommen werden. Das Ergebnis zählt in jedem Fall zur Qualifikation für die Landesmeisterschaft. Ist ein Vorschießen nicht möglich, gilt das gegebenenfalls bei einem übergeordneten Wettkampf oder der vorangegangenen Vereinsmeisterschaft erzielte Ergebnis als Vorschießen.

Schützen, die gemäß SpO kein Anrecht auf ein Vorschießen haben, können in Ausnahmefällen ein Qualifikationsergebnis bei anderen gleichwertigen Veranstaltungen erbringen. Den Antrag zur Genehmigung die Qualifikationsringzahl bei einer anderen Veranstaltung zu erreichen, muss der Schütze beim zuständigen Veranstalter stellen. Auf diese Weise erzielte Qualifikationsergebnisse werden nicht zwingend in das Protokoll der Kreismeisterschaft aufgenommen.

6. **Startgeld:**

Das Startgeld = Reuegeld, muss auch dann bezahlt werden, wenn der Schütze nicht antritt.

Einzel: alle Disziplinen (Trap – Sonderregelung) 5,00 €

Trap + Scheibengeld – beim Ausrichter

Mannschaft: alle Disziplinen 4,50 €

7. **Zahlung des Startgeldes:**

Mit der Meldebestätigung (Bekanntgabe der Startzeiten im Internet) erhalten die Vereine eine Rechnung entsprechend des zu zahlenden Startgeldes für die jeweilige Anzahl der Einzel- und Mannschaftsstarts. Der Betrag ist auf das Konto des Kreisschützenverbandes unter Verwendung der Rechnungsnummer zu überweisen. Selbstständige Änderungen des Betrages sind nicht zulässig.

8. **Anmeldung der Teilnehmer an der Wettkampfstätte:**

Die Anmeldung hat durch die Teilnehmer mindestens **30** Minuten vor seiner Startzeit zu erfolgen. Nach Aufforderung ist ein gültiger Lichtbildausweis (ab 17. Lebensjahr) bzw. der gültige Schützenpass des Vereines, für den der Teilnehmer startet, vorzulegen. Mannschaftsummeldungen sind bis 30 Minuten vor Start des ersten Mannschaftsschützen möglich.

9. Startzeiten

Bei allen 10m/50m/100m-Wettbewerben nach Sportordnung des DSB Teil A (Ausnahme Vorderlader, Ordonnanzgewehr und alle Auflagedisziplinen) sind die in den Standbelegungen veröffentlichten Startzeiten jeweils der Beginn der 15 minütigen Vorbereitungszeit (inkl. Probeschießen).

In allen anderen Wettbewerben (inkl. der Wettbewerbe nach landesspezifischen Teil B der Sportordnung) ist die angegebene Startzeit der Wettkampfbeginn (Gesamtwettkampfzeit inkl. Probeschießen).

10. Disqualifikationen:

Laut Regelwerk der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Hinweise: Der Teilnehmer, der im gleichen Wettbewerb an mehr als einer Kreismeisterschaft teilgenommen hat (Pkt. 0.7.2.1 SpO in Verbindung mit Pkt. 0.9.3.3 SpO) wird unmittelbar nach Feststellung disqualifiziert.

11. allgemeine Hinweise

- a. Die Sieger, Zweit- und Drittplatzierten erhalten Urkunden und Medaillen. Mannschaften nur Urkunden.
Die Sieger, Zweit- und Drittplatzierten erhalten Urkunden und Medaillen nur, wenn sie mindestens 50% der höchstmöglichen Ringzahl erreicht haben.
- b. Bei Aufforderung durch die Aufsicht ist ein amtlicher Lichtbildausweis vorzulegen.
- c. Für Waffen, Munition und Ausrüstung ist der Schütze selbst verantwortlich.
- d. Alle Luftdruck- und Feuerwaffen müssen außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein.
- e. Der Schütze ist für seine Druckluft- und Druckgaskartusche selbst verantwortlich.
- f. Druckluft- und Druckgaskartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden. Die Nutzungsdauer wird bei der Waffenkontrolle und auf dem Schützenstand überprüft.
- g. Der Veranstalter behält sich vor, Offizielle und Schützen der Vereine bei Bedarf als Helfer einzusetzen.
- h. Sollte ein Schütze an einem Wettkampftag an unterschiedlichen Wettkampforten Starts an mehreren Kreismeisterschaften anstreben, muss dieser sich grundsätzlich entscheiden, welchen Wettkampf er bestreiten möchte. Wenn durch die Startzeit (innerhalb der regulären Wettkampfzeit) eine Teilnahme an mehreren Kreismeisterschaften ermöglicht werden kann, können Startzeitwünsche berücksichtigt werden. Ein Anspruch auf Berücksichtigung besteht nicht.
- i. Militärische Tarnkleidung und Ausrüstung (Camouflage) jeder Art und Farbe ist bei Kreismeisterschaften (SpO 0.2.2) nicht zulässig und wird mit dem Ausschluss vom Wettkampf sanktioniert.
- j. Die ausgeschriebenen Wettkampftage werden nur bei entsprechender Anzahl an Anmeldungen genutzt. Andernfalls werden nicht benötigte Wettkampftage gestrichen. Die Wettkampftage werden in folgender Reihenfolge besetzt: Samstag, Sonntag, Freitag.
- k. **Für die Kreismeisterschaften GK Pistole und Revolver (SpO Regelnummer: 2.53, 2.55, 2.59) und Ordonnanzgewehr (SpO Regelnummer: 1.58O, 1.58G) sind nur Teilnehmer berechtigt, welche bei der Vereinsmeisterschaft mindestens 50% der möglichen Höchststringzahl erreicht haben. Bei der Meldung zu diesen Kreismeisterschaften ist das Protokoll der Vereinsmeisterschaft zwingend mit einzureichen.**

12. Hinweise zu einzelnen Kreismeisterschaften

a) Vorderlader

Es ist die Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz vorzulegen.

b) Ordonnanzgewehr

Vollprogramm (20+20 Schuss)

Achtung: Bei ausgelasteter Standkapazität wird diese KM als Halbprogramm (10+10) geschossen.

**Entgegen der SpO des DSB wird nachfolgenden Ablauf geschossen:
15 min Standbelegungszeit (inkl. Halteübungen) anschließend Beginn
Gesamtwettkampfzeit (25 min inkl. Probe); vor Stehendanschlag 5
Schuss Probe (in den 25 min Gesamtwettkampfzeit enthalten).**

c) Großkaliberpistole/ Revolver Halbprogramm (Schusszahl); Zeitlimit pro Serie wird nicht halbiert

d) Offene Kreismeisterschaften des KSV Ohrekreis: Wird eine KM nicht im KSSV Börde ausgetragen und ist diese im KSV Ohrekreis als offene KM ausgeschrieben, können Mitglieder des KSSV Börde an der KM im Ohrekreis teilnehmen. Eine Verpflichtung dazu besteht allerdings nicht.

e) Luftgewehr und -pistole 100 Schuss Halbprogramm in der Schülerklasse

f) Zehntelwertung Luftgewehr 1.10; KK-Liegendkampf 1.80; Luftgewehr Auflage 1.11; Luftpistole Auflage 2.11

13. Datenfreigabe

Mit der Meldung zu Veranstaltungen des KSSV Börde erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten, unter der Angabe vom Namen, Vereinsname, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer und Startzeiten einverstanden. Sie willigen ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, evtl. Fotos in Aushängen, im Internet und in weiteren Publikationen des KSSV Börde sowie dessen Untergliederungen ein.

14. Zusatz

Änderungen der Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

16.11.2023

Kreissportleiter
Ingo Abel

allgemeine Disziplinen (Regeln 1,2,3,4,5,7)

Bezeichnung	Alter
Herren I / Damen I	21 – 40 Jahre
Herren II / Damen II	41 – 50 Jahre
Herren III / Damen III	51 – 60 Jahre
Herren IV / Damen IV	> 61 Jahre

Auflagedisziplinen (Regel 9)

Bezeichnung	Alter
Senioren I (m/w)	51 – 60 Jahre
Senioren II (m/w)	61 – 65 Jahre
Senioren III (m/w)	66 – 70 Jahre
Senioren IV (m/w)	71 – 75 Jahre
Senioren V (m/w)	> 76 Jahre